

[3219.] **Otto Zenn** in Schönebeck sucht:
1 Freitag, G., verl. Handschrift. (Gr. Ausg.) I.
1 Gutzkow, Ritter. (Gr. Ausg.) 1. Bd.

[3220.] **Leo Liepmannssohn** in Berlin sucht:
Steinen, westphäl. Geschichte. 5 Thle. 1801.
Maresch, Waffenlehre. Abth. 5. Geschütz-
Systeme. 1874.

[3221.] **L. Rudolph's** Buchhdlg. in Odessa
sucht:
1 Döderlein, lateinische Synonymik.

[3222.] **E. Lucius** in Leipzig sucht:
1 Allgem. Zeitung des Judenthums. —
Shakespeare's Werke. (Grote.) Illustr.
Bd. 6. Bog. 31 — Schluß, oder Bd. 6.
vollst. — Munde, Hydrotherapie. — Pape,
griech.-deutsches Wörterbuch. Bd. I. u. II.
1. Abth. — Ueber Land u. Meer. Jahrg.
1870 u. 71. — Hausfreund. Jahrg. 1871.
— Thaten u. Phrasen (1870/71). — Ent-
scheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts.

[3223.] **Otto Meissner & Behre** in Hamburg
suchen und erbitten Offerten direct:
1 Münchener Flieg. Blätter. Bd. 1—13.
16—19. 27. 39—41.
1 Entscheidungen d. Reichs-Oberhandels-
gerichts. Enke. Bd. 2. u. f.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3224.] **P. P.**
Mit Gegenwärtigem ersuchen wir Sie,
gef. umgehend alle remissionsberechtigten
Exemplare von:

Reymond, Laienbrevier des Haeckelismus.
direct per Kreuzband, event. auf unsere
Kosten an Herrn J. G. Mittler in Leipzig
remittiren zu wollen, da es uns voll-
ständig an Exemplaren zur Erledi-
gung fester Bestellungen mangelt.

Die zweite Auflage ist in Vorbereitung
und wird voraussichtlich am 15. Februar
erscheinen. Nach diesem Termine nehmen
wir unter Berufung auf diese Anzeige und
unser directes Circular kein Exemplar mehr
zurück.

Hochachtungsvoll
Bern, den 20. Januar 1877.
Georg Froben & Co.

[3225.] Umgehend zurück erbitte ich mir
alle remissionsberechtigten Expl. von:
Knobenagel u. Nyssel, Lehrbuch der
Stolze'schen Stenographie. 4. Auflage.
Cart. 1 M. 20 s netto.
Hannover, Januar 1877.

Carl Meyer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angeborene Stellen.

[3226.] Zu baldigem Antritt suche ich einen
gut empfohlenen jüngeren Gehilfen von be-
scheidenen Ansprüchen.
Saarlouis, 22. Januar 1877.
M. Hausen.

[3227.] Für meine große Leihbibliothek und
die damit verbundenen Besatzungen suche ich zum
sofortigen Antritt, spätestens zum 1. April 1877
einen im Fache erfahrenen Gehilfen von an-
genehmem Aeußern, bewandert im Verkehr mit
einem gebildeten Publicum. Das Gehalt ist den
gestellten Ansprüchen angemessen.

Offerten, denen Zeugnisse und Photographie
beizufügen sind, erbitte mit directer Post.
Breslau, 16. Januar 1877.

Julius Gainer,

Kgl. Hof-Musikalien-, Buch- u. Kunsthandlung.

[3228.] Zu sofortigem Eintritt suche ich noch
einen tüchtigen Gehilfen, der ein ausdauernder,
zuverlässiger Arbeiter für das Rechnungswesen
sein muß. Die Stelle ist zwar einstweilen, bis
zum Sommer, nur zur Aushilfe, kann aber bei
Zufriedenheit dauernd werden. Gef. Offerten
mit Photographie erbittet direct
Stuttgart, 22. Januar 1877.

W. Spemann.

[3229.] Für eine Buchhandlung im Warte-
saale I. Classe einer Großstadt der Rheinpro-
vinz wird ein zuverlässiger, an Umgang mit
feinstem Publicum gewöhnter Gehilfe gesucht.
Erwünscht: Kenntniß der engl. und franz.
Sprache. Die Stellung ist durchaus selbständig,
angenehm; Gehalt (Tantieme) mindestens 1100
— 1200 Mark.

Zu stellende Caution 300 Mark. Eintritt
Anfang März oder April. Directe Offerten an
Mag Sad in Leipzig.

[3230.] Eine größere Verlagsbuchhandlung sucht
zu Ostern d. J. einen jungen Mann, militärfrei,
evangelischer Confession, dem neben anderweitigen
Berufsarbeiten speciell die Führung der Conti
obliegt.

Gefällige Offerten werden unter der Chiffre
S. Z. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig
erbeten.

[3231.] **Schreiber-Gesuch.** — Für eine Ver-
lagsbuchhandlung wird ein Schreiber gesucht,
welcher bereits im Buchhandel thätig war und
sich über Fleiß und Pünktlichkeit durch ge-
nügende Zeugnisse ausweisen kann. Die Stellung
ist eine vollkommen gesicherte und pecuniär sehr
vortheilhaft. Gefällige Offerten unter Anschluß
der Zeugnisse und mit der Chiffre S. G. # 10.
versehen wolle man Herrn Franz Wagner
in Leipzig zur Weiterbeförderung einsenden.

Gesuchte Stellen.

[3232.] Ein wissenschaftlich gebildeter Buch-
und Kunsthändler, fünfzig Jahre alt, verheirathet,
mit den besten Referenzen versehen, sucht eine mög-
lichst selbständige Stellung als Geschäftsführer
oder Vertreter des Chefs. Derselbe ist mit allen
Arbeiten genau vertraut und führt eine sehr ge-
wandte Feder, sodas seine Dienste auch bei der
Redaction einer Zeitschrift zu verwenden wären.

Geehrte Reflectenten wollen ihre Adresse an
Herrn Alfred Dehmigke's Verlag (Moritz
Geißler) in Leipzig einsenden.

[3233.] Ein junger, militärfreier Mann mit
guter Gymnasialbildung, gewandter Correspon-
dent, mit der einfachen als auch doppelten
Buchführung vollständig vertraut, im Sorti-
ment und Antiquariat bewandert, sucht pr. 1.
April Engagement in einem Verlagsgeschäft,
Druckerei, Comptoir &c. Demselben ist nur an
dauernder Stellung gelegen, und kann auf
Wunsch bei Vertrauensposten Caution gestellt
werden. Gef. Offerten unter S. & H. wird
Herr V. Staackmann in Leipzig gütigst
befördern.

[3234.] Ein militärf. j. Mann, dem neben
guten Zeugnissen die besten Empfehlungen zur
Seite stehen, wünscht seine Stellung zu wechseln
und sucht zu seiner weiteren Ausbildung Stel-
lung in einem lebhaften Sortimentsgeschäft
und womöglich in einer größeren Stadt. Ein-
tritt nach Wunsch.

Offerten unter A. K. 20. wird die Exped.
d. Bl. die Güte haben weiter zu befördern.

[3235.] Ein älterer Gehilfe, welcher im Leihbibl.-
u. Annoncenwesen erfahren, sowie entsprechende
Sortimentskenntnisse besitzt, der engl., franz. u.
holländischen Sprache mächtig, sucht unter be-
scheidenen Ansprüchen Engagement. Gef. Off.
unter „Belletristik“ nimmt die Exped. d. Bl.
entgegen.

[3236.] Ein militärfreier, reiferer Gehilfe, seit
14 Jahren im Sortiment und Verlag thätig,
auch im Druckerei- und Zeitungswesen durch-
aus bewandert, sucht, gestützt auf ausgezeichnete
Zeugnisse, sofort oder Mitte Februar eine
dauernde Stelle.

Herr H. Kirchner in Leipzig befördert
Offerten sub Z. in W.

[3237.] Für einen jungen Mann, dessen Lehr-
zeit beendet ist, wird unter bescheidenen An-
sprüchen eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft
gesucht von

Carl Dümmler in Löbau.

Besetzte Stellen.

[3238.] Den vielen Herren Bewerbern unter
bestem Danke die Nachricht, daß die vacante
Stelle bei uns besetzt ist.
Augsburg. **Lampart & Co.**

Vermischte Anzeigen.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem
ganzen Bogen.
[3239.] Auflage 8600.

Inserate 25 s. Reclamen 75 s.
Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.
Köln. **J. V. Bachem.**

[3240.] Den Herren Verlegern empfehle ich
als wirksamstes Insertionsorgan die große poli-
tische Zeitung

Schlesische Presse.

(Täglich 3 Ausgaben.)

Die Schlesische Presse ist die mit am meisten
verbreitete Zeitung in den Provinzen Schle-
sien und Posen und zählt ihre Leser hauptsächlich
in den gebildeten und wohlhabenden
Kreisen.

Insertionspreis für die Petitzeile 20 s.,
im Reclamentheil pro Zeile 50 s.
Ferner das täglich erscheinende:

Breslauer Handelsblatt

(33. Jahrgang),

welches zu den in Deutschland verbreitetsten
Handelsorganen gehört. Insertionspreis für
die Petitzeile 30 s. Bei beiden Zeitungen ge-
währe ich 25 % Rabatt und auf Wunsch
Jahresrechnung.

Recensions-Exemplare finden nach Möglich-
keit eingehendste Besprechung.

Breslau. **S. Schottlaender,**
Verlags-Buchhandlung.